HENKE AG
DÄCHER • FASSADEN

HAGEN HAMBURG BERLIN

Fachbereich:	Fassade
Bundesland:	Bayern
Bauvorhaben:	Gewerbeimmobilie
Material:	Aluminiumverbund
Befestigung:	sichtbar

H5 Business Center, Erlangen

Alucobond, Bolzeneinhang, SZ-20
Gesimsbänder sichtbar genietet.

HENKE AG
DÄCHER • FASSADEN

HAGEN HAMBURG BERLIN

// H5 BUSINESS CENTER ERLANGEN

Am Röthelheimpark in Erlangen ist das Multifunktionsgebäude H5 entstanden. Das Objekt bietet einen repräsentativen Unternehmenssitz. Das zukunftsträchtige Business Center mit ansprechender architektonischer Gestaltung hat einen sehr hohen qualitativen Gesamtanspruch. Es ermöglicht moderne und flexible Büroräume, eine zukunftsorientierte technische Ausstattung und eine individuell zugeschnittene Raumgestaltung.

Die hochwertige Ausstattung bildet die Grundlage für die Wertbeständigkeit der Immobilie. Insbesondere ist das charakteristische Erscheinungsbild des Bauprojektes durch die Fassadenarchitektur geprägt.
Diese setzt sich im großzügig gestalteten Innenhof fort, der multifunktional sowohl als erweiterte Besprechungsebene, als auch für kulturelle und künstlerische Veranstaltungen, bis hin zu Lichtbildvorführungen genutzt werden kann. Umweltschutz, Energieeffizienz und Nachhaltigkeit werden durch die angestrebte Zertifizierung nach DGNB sichergestellt und umgesetzt. Es entsteht ein KFW-Effizienzhaus 70 nach der Energieeinsparverordnung EnEV 2014 mit Verschärfung ab 2016.

„Die Besonderheit bei diesem Bauvorhaben war, dass wir hier die verschiedensten Montagesysteme vereint haben – von Bolzeneinhang über SZ-20, hin zur geklebten Fassade. Die gerundeten Außenecken mit den goldenen Facid-Elementen geben dem ganzen noch einen guten Akzent.“

Manuel Nölle
Projektleiter Henke AG

HENKE AG
DÄCHER • FASSADEN

HAGEN HAMBURG BERLIN

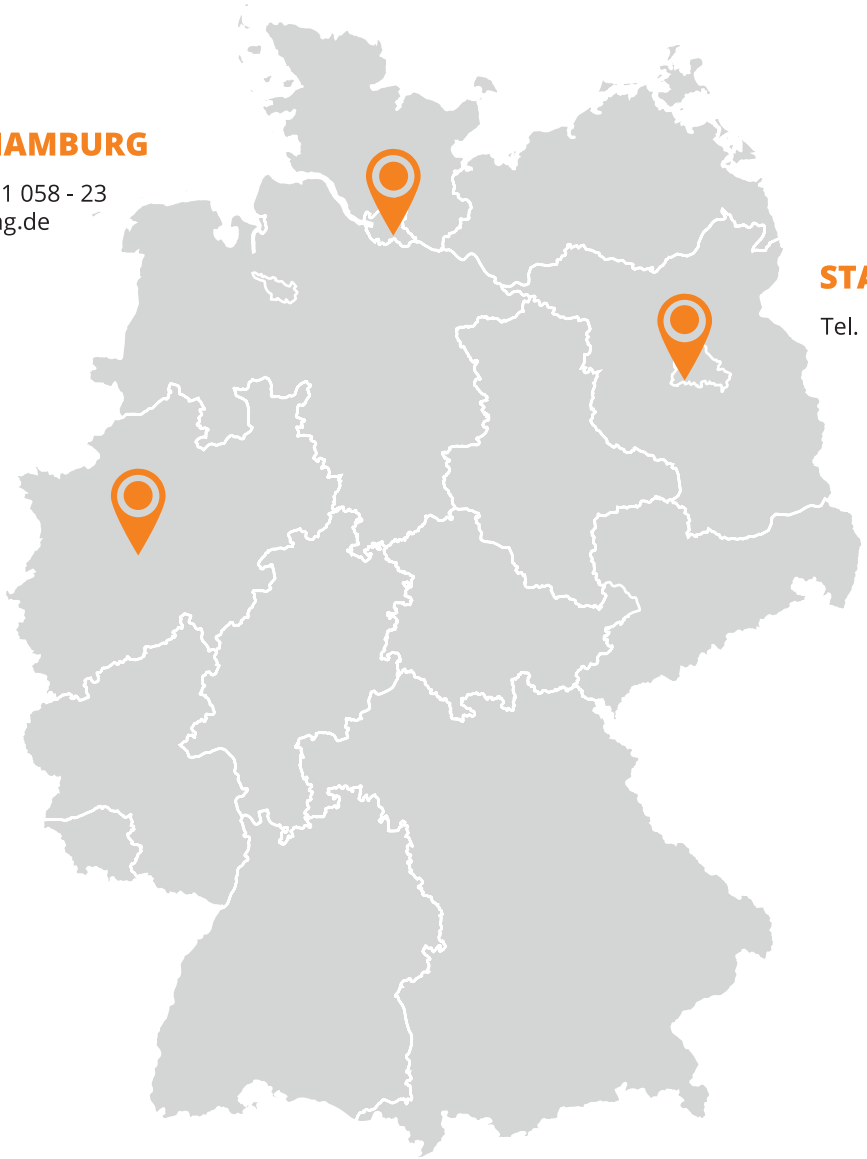
// FASSADENGESTALTUNG

Im August 2019 erhielten wir den Auftrag für die Fassadengestaltung von ca. 1900 m² Fläche des Business Centers in Erlangen durch eine Projektentwicklungsgesellschaft. Die Primärstruktur der Fassade besteht aus vertikalen Alutafeln, welche sich in einem logischen Rhythmus mit raumhohen Glasfeldern abwechseln. Dieser Primärstruktur vorgelagert ist eine wabenartige Sekundärstruktur, welche aus schlanken, horizontalen Bändern besteht und über Lisenen verbunden ist.
In der Ebene der Sekundärstruktur sind vertikale Felder aus textilem Gewebe in einer scheinbar freien Folge angeordnet, welche Verschattungs-, Schutz- und Gestaltungsfunktion besitzen. Das Penthaus besitzt ein weit ausladendes, organisch geformtes Flachdach, welches die Rundungen der Gebäudeecken aufgreift und frei interpretiert. Wir haben mit Alucobond gearbeitet. Bolzeneinhang, SZ-20 und die Gesimsbänder sind sichtbar genietet. Die Unterkonstruktion ist von der Firma Systea Pohl GmbH.

- Projekt: H5 Business Center Erlangen
- Auftraggeber: Röthelheimallee H5 GmbH & Co. KG
- Architekt: djb-Architekten und Hagen GmbH
- Bauzeit: 02/2020 - 12/2020
- Verarbeiter: Henke AG, Hagen
- Bekleidung: Alucobond
- Befestigung: sichtbar

HENKE AG
DÄCHER • FASSADEN

HAGEN HAMBURG BERLIN



STANDORT HAMBURG

Tel. +49 (0) 40 - 721 058 - 23
hamburg@henke-ag.de

STANDORT BERLIN

Tel. +49 (0) 30 - 476 992 - 0
berlin@henke-ag.de

STANDORT HAGEN

Tel. +49 (0) 2331 - 938 6 - 0
info@henke-ag.de

HENKE AG
Becheltestraße 18
58089 Hagen
Tel.: 02331 / 9386-0
Fax: 02331 / 9386-86

info@henke-ag.de